

Trotz Corona mit Maske arbeiten - Stigmatisierung?

Beitrag von „treasure“ vom 13. Juli 2024 21:10

Zitat von Yummi

Hast du das deiner Kollegin konkret so direkt ins Gesicht gesagt?

Hattest du FFP2 Maske an?

Warum versuchst du dauernd, mich in die Defensive zu drücken? Was versprichst du dir davon?

Ich habe ihr geschrieben, dass ich ihr gute Besserung wünsche, sie aber leider mich und andere mitgerissen hat. Sie ist ja mittlerweile bettlägerig. Gelesen hat sie es. Reaktion null.

FFP2 würde ich getragen haben, hätte sie gesagt, sie fühle sich krank. Sie sagte lediglich, dass wir mit nix mehr kommen dürften, sie sei so drüber, dass sie nicht mehr gerade denken könne.

Du scheinst ja selbst wütend auf Kollegen und Kolleginnen zu sein, die krank kommen, wie ich hier lesen kann:

Zitat von Yummi

Ich auch nicht. Deswegen sage ich jedem schniefenden Kollegen er soll sich mir nicht nähern. Mehr geht nicht. Heimschicken kann ihn nur der Chef. Wobei ich ein großer Fan kollektiven Anschisses bin; aber dann würden die zarten Seelen im Kollegium wieder

Mobbing schreien



Was genau ist also der Grund deines erhobenen Kopfes für nix? Du selbst sagst: Anschiss für Kollegen, die krank kommen. Nix anderes sage ich.